

an das und das, das heisst, er nahm es als seine Religion an und widmete sich mittels derer Gottes.).2 Es gibt also die folgenden fünf Anwendungsbereiche: Gewohnheit, Gehorsam, Gesetz, Vergeltung und das, woran jemand glaubt. Wenn wir also sagen, dass das Wort ??? das bedeutet, woran der Mensch glaubt, dann bedeutet dies nicht, dass die weiteren Bedeutungen nicht darin eingeschlossen sind. Wenn wir darüber tief nachdenken, finden wir, dass sie alle in dieser Bedeutung einbezogen sind. Denn wenn man sich zu einer Religion bekennt, dann werden deren Lehren für ihn zu einer Gewohnheit und man folgt dem, was zum Gesetz dieser Religion gehört, und unterwirft sich demütig deren Herrschaft und erhofft daraus Belohnung. Wir sehen also, dass diese fünf Bedeutungen die Elemente des Wortes ??? Religion) im bekannten Sinne bilden. Diese Gelehrten argumentieren mit Versen aus dem ehrwürdigen Koran, wie etwa mit den Worten des Erhabenen: „Und wer ausser dem Islam eine Religion sucht, so wird sie von ihm nie angenommen werden, und er gehört im Jenseits zu den Verlierern.“ (Qur'an, Sure 3, Vers 85) In diesem Vers bezeichnet Gott die nichtigen Glaubensrichtungen als Religion. Des Weiteren benennt ER das, was es bei den den Islam leugnenden Quraish an Glaubensauffassungen und Gotzen gab, mit Religion, insofern als der Erhabene an sie die Worte richtete: „Euch ist eure Religion, und mir ist meine Religion.“ (zu bezeichnen, wie etwa die Religion des Islam, der Christen oder der Juden. Das heisst also, das Wort ??? wird für die geoffenbarten Religionen verwandt. Al-Ragib Al-Asfahani meint: „?????: Bezeichnung für das, was Gott durch die Propheten SEINEN anbetend Dienenden als Gesetz vorgeschrieben hat, auf dass diese dadurch in die Nahe Gottes gelangen.“ Der Unterschied zwischen diesem Wort und dem Wort ??? Religion) besteht darin, dass das Wort ??? nur in Verbindung mit einem Propheten steht, zu dem es gehört, wie etwa in den Worten des Erhabenen: „Dann offenbarten WIR dir: „Folge der Religion Abrahams!...“ (Qur'an, Sure 109, Vers 6) Ich meine, dass es keinen wesentlichen Unterschied zwischen den beiden Gruppen gibt, und zwar deswegen, weil die erste Gruppe beim Beschränken der Bedeutung von Religion auf Judentum, Christentum und Islam einen ganz besonderen Blick auf das Wort Religion wirft, insofern als sie damit die vom Himmel geoffenbarte Religion zum Ausdruck bringen will. Dazu gehören etwa die Worte des Erhabenen: „Dem Alleinherrscher am Tag des jüngsten Gerichts.“ (Quran, Sure 1, Vers 4) Das heisst, der Tag der Vergeltung, also der Belohnung respektive der Bestrafung, ist der Tag der Auferstehung respektive des Letzten Gerichts. Es wird ferner angewandt, wenn man damit ?????????? ??????) Gesetz und Urteil sowie Macht und Herrschaft) zum Ausdruck bringen will, wozu die Worte des Erhabenen zählen: „...Nicht ergreifen konnte er seinen Bruder nach dem Gesetz (??? (des Königs...“ Die zweite Gruppe betrachtet indes Religion aus einer allgemeinen Sicht: Sie ist alles, was den Glauben an eine Macht sowie das demütige Unterwerfen unter diese und deren Anbetung beinhaltet – sei nun deren Quelle der Himmel oder entspringe es der Erde. Was nun den ersten Aspekt betrifft, so definieren einige Religionsgelehrte Religion wie folgt: Ein von Verständigen selbst erwähntes, lenkendes göttliches Konzept zum Wohl für das Diesseits und zum Erfolg für das Jenseits, das sowohl die Dogmen als auch die Handlungen umfasst. Danach ist der Glaube der Gotzenanbeter Religion, der Glaube der Buddhisten ebenfalls Religion, der Glaube der Brahmanen desgleichen Religion und jede Glaubensrichtung Religion, die den Glauben an eine oder mehrere die Erde beherrschende Mächte beinhaltet, die zu deren Befolgen in Demut gegenüber dieser Macht sowie deren Anbetung verpflichtet. Der Kommunismus

und der Existenzialismus sowie andere Arten philosophischer Doktrinen werden somit nicht als Religion bezeichnet, da sie ja nur an wahrnehmbares zu Sehendes glauben, wohingegen man bei der Religion an eine übersinnliche nicht zu sehende Macht glauben muss. Folglich zeigen sich uns drei Arten: – Himmelsreligion – vom Menschen geschaffene Religion – Sensualismus Auch wenn einige diese letzte Art als Glaube bezeichnen, steht sie dennoch nicht im Kreis der Religion und wird deshalb auch nicht Religion genannt. Der eigentliche Sinn des Wortes (???) Religion) Wir haben über das Wort Religion zu sprechen und dessen Bedeutung darzulegen, zumal es eine Gruppe von Menschen gibt, die da meint: Jede Weltanschauung, an die man glaubt, wird Religion genannt. Wir müssen auch in die aus der Religion gebildeten Elemente das Element des Glaubens an die mit dessen Anbetenden abstrakt verbundene übersinnliche geistige Wesenheit aufnehmen um die Dogmen im zeitgenössischen philosophischen Denken aus dem Kreis der Religion auszusondern. angewandt auf (???) Gewohnheit), wie in den Worten des Dichters: Sie sagte, als ich ihr den Sattelgurt auflegte: Ist dies seine Gewohnheit immer und meine Gewohnheit (???) (Das heisst, hier hat ??? Sind Sie nicht auch mit mir der Meinung, dass man die Bedeutung dieser beiden Wörter darlegen sollte um voll und ganz davon zu ..???????????????????? profitieren? Ausserdem wird